Know-how-Transfer für nachhaltige Bautechnologie in urbanen Regionen Marokkos unter dem Aspekt des Klimawandels

IPROconsult

Das Projekt fördert und unterstützt den Know-how-Transfer für nachhaltige Bautechnologie in urbanen Regionen Marokkos unter dem Aspekt des Klimawandels. Fokus soll auf zwei sowohl hinsichtlich der demographischen als auch klimatischen Charakteristik typische Regionen gelegt werden: Casablanca sowie Marrakesch. Als Arbeits- und Projektstruktur werden Workshops und planungspraktische Seminare mit folgenden fachspezifischen Inhalten durchgeführt:

- klimaangepasste Bauplanung
- Regularien wirtschaftlich nachhaltiger Bauplanung
- klimaangepasste Gebäudetechnik
- Aspekte ökologischer Quartiersentwicklung

Daraus werden Guidelines und Dokumentationen für die Übernahme in Ausbildungsstrukturen sowie als Fortbildungsgrundlage für die Entscheidungsträger entwickelt. Ziel ist es, eine Qualifizierung bezüglich nachhaltiger klimaangepasster Bauplanung in einem Ausbildungsprofil zu integrieren, einen für die Bedingungen Marokkos adaptierten Leitfaden für ausgewählte Beispiele nachhaltiger Bauplanung in Marokko zu entwickeln Bauplanung in Marokko zu entwickeln und damit langfristig und praktisch nutzbar zu machen.

Hauptpartner des vom BMZ über die sequa teilfinanzierten ppp-Projektes sind die Hochschule für Architektur von Casablanca (EAC) und der UNESCO-Lehrstuhl für Lehmarchitektur, Baukulturen und nachhaltige Entwicklung (ATCCDD). Darüber hinaus werden marokkanische Fachbehörden und Institutionen einbezogen, deren Arbeitskontext unmittelbar mit dem Thema der klimaangepassten Bauplanung verbunden ist, z. B. : ADEREEE (Agence de Développement des Énergies Renouvelables) als Agentur für die Entwicklung erneuerbarer Energien; Majal Netzwerk (Urbanagenturen zur regierungsseitig initiierten Unterstützung der Stadtplanungsbehörden); Al Omrane (als staatliches, regional organisiertes Unternehmen für Sozialen Wohnungsbau); Ordre National des Architectes (Nationaler Architektenverband) mit umfangreichen Fortbildungen und Informationsveranstaltungen).

Auftraggeber
sequa gGmbH,
Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Leistungen
Workshops und Seminare

Kooperationspartner
Hochschule für Architektur von Casablanca (EAC)
UNESCO-Lehrstuhl für Lehmarchitektur, Baukulturen und nachhaltige Entwicklung (ATCCDD)

Durchführungszeitraum
2014 - 2016

Diese Seite ist zu löschen!

Kontaktdaten Auftraggeber

sequa gGmbH, Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Achtung: Laut Datenschutzverordnung dürfen personenbezogene Daten wie personalisierte Mailadressen oder Durchwahlen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden. Sollten diese im Internet auffindbar sein, können sie angegeben werden.

Zur Sicherheit sollten zentrale Mailadressen und Telefonnummern verwendet werden.